

## Kleinskulpturen und andere Wurfgeschosse

René Düsel, Ewald, Frick, Louis de Saint Gall, Stefan Gort, Liliane Hasler, Georg Malin, Hugo Marxer, Stephan Mayenknecht, Hubert Müller und Arno Oehri – das sind die Teilnehmer der neuen Ausstellung in der Tangente, die am nächsten Samstag, 29. September, um 17 Uhr in Eschen eröffnet wird.

Bekannte und unbekannte Künstler aus der Region treffen bei der Ausstellung «Kleinskulpturen und andere Wurfgeschosse» zusammen. Was jedoch ist eine Kleinskulptur? – Wie der Titel der Ausstellung vermuten lässt, sind Kleinskulpturen von Künstlern geschaffene Gebilde, die auch als Wurfgeschosse verwendet und in einer Hand gehalten werden können.

Hugo Marxer zeigt Bronze-Maquettes seiner «vier Jahreszeiten». Die dazugehörenden Skulpturen sind zur Zeit im Klosterhof der Probstei St. Gerold zu bewundern.

Louis de Saint Gall, der dem Tangente Publikum auch als Musiker bekannt ist, nennt seine Werke «Hosensack-Skulpturen», das sind mosaikartig zusammengesetzte Metallteile, die im zerlegten Zustand nicht grösser sind als ein Taschenrechner.

Diese und viele andere interessante Objekte sind ab kommenden Samstag in der Eschner Tangente zu sehen. Die Ausstellung dauert bis 13. Oktober und ist Donnerstag und Freitag von 18 bis 20 Uhr und am Samstag von 16 bis 18 Uhr geöffnet.

## Liechtensteiner Volksblatt

Dienstag, 25. September 1990

## Kleinskulpturen und andere Wurfgeschosse

**(Eing.) – René Düsel, Ewald Frick, Louis de Saint Gall, Stefan Gort, Liliane Hasler, Georg Malin, Hugo Marxer, Stephan Mayenknecht, Hubert Müller und Arno Oehri – das sind die Teilnehmer der neuen Ausstellung in der Tangente, die am nächsten Samstag, den 29. September um 17 Uhr in Eschen eröffnet wird.**

Bekannte und unbekannte Künstler aus der Region treffen bei der Ausstellung „Kleinskulpturen und andere Wurfgeschosse“ zusammen. Was jedoch ist eine Kleinskulptur? – Wie der Titel der Ausstellung vermuten lässt, sind Kleinskulpturen von Künstlern geschaffene Gebilde, die auch als Wurfgeschosse verwendet und in einer Hand gehalten werden können. Hugo Marxer zeigt Bronze-

Maquettes seiner „vier Jahreszeiten“. Die dazugehörenden Skulpturen sind zur Zeit im Klosterhof der Probstei St. Gerold zu bewundern.

Von René Düsel sind bunte, lustige Assemblagen aus den verschiedensten Materialien zu bestaunen.

Louis de Saint Gall, der dem Tangente-Publikum auch als Musiker bekannt ist, nennt seine Werke „Hosensack-Skulpturen“, das sind mosaikartig zusammengesetzte Metallteile, die im zerlegten Zustand nicht grösser sind als ein Taschenrechner.

Diese und viele andere interessante Objekte sind ab kommenden Samstag in der Eschner Tangente zu sehen. Die Ausstellung dauert bis 13. Oktober.

## Liechtensteiner Vaterland

Mittwoch, 26. September 1990